

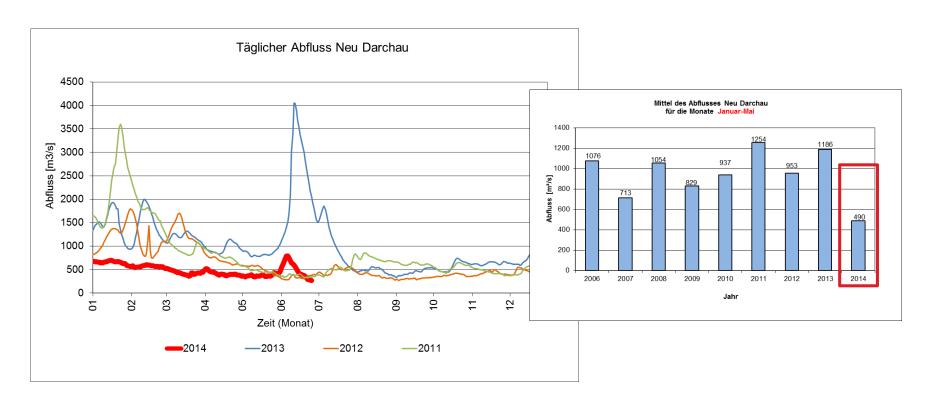
## **AKTUELLES**

**CLAUDIA FLECKEN (HPA)** 

## Sedimentationsdynamik im Hamburger Hafen



 Zurzeit kommt es im Hamburger Hafen aufgrund eines historisch niedrigen Oberwasserzuflusses aus dem Oberlauf der Elbe zu einer verstärkten Ablagerung von Schwebstoffen in den Hafenbecken und Zufahrtswegen.

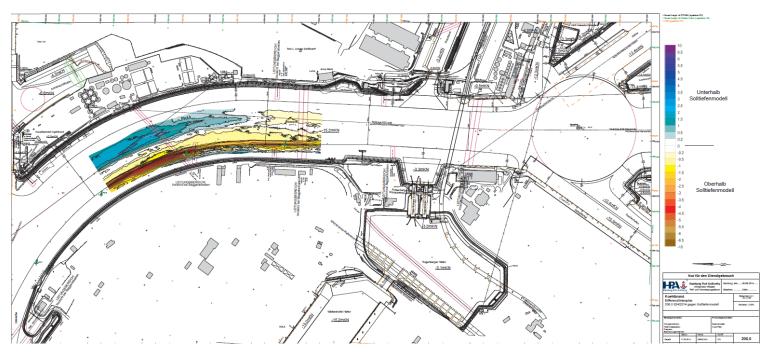


HPA

## Sedimentationsdynamik im Hamburger Hafen - Köhlbrand



- Diese erhöhte Sedimentation führt weiterhin zu erheblichen Einschränkungen des Schiffsverkehrs – insbesondere im Köhlbrand als Zufahrt zum Containerterminal Altenwerder (CTA).
- Aktuell bestehen dort Tiefgangsbeschränkungen von 12,10m für die tideunabhängige Fahrt – ausgesprochen vom Oberhafenamt.



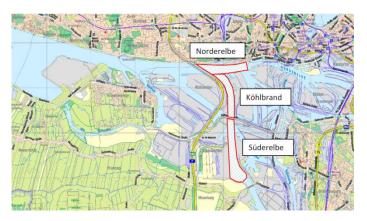
17.06.2014

## Sedimentationsdynamik im Hamburger Hafen



- Die Hamburg Port Authority (HPA) bereitet sich vor, ab KW 28 Baggergut aus den Zufahrtswegen im westlichen Bereich des Hafens in das Schlickfallgebiet in der Deutschen Bucht (Tonne E3) zu verbringen. Die Kampagne für 600.000-800.000 m³ Baggergut wird voraussichtlich bis zu acht Wochen dauern.
- Dieses Vorgehen ist im Rahmen des verlängerten wasserwirtschaftlichen Einvernehmens mit dem Land Schleswig-Holstein unter klaren Umweltauflagen genehmigt worden.
- Hamburg wird für jeden verbrachten Kubikmeter Baggergut zwei Euro in eine noch zu gründende Stiftung zum Schutz des Wattenmeeres einzahlen.





НРА

08.07.2014